

Prisma *wfo.auer*

Informationsblatt der Wirtschaftsfachoberschule Auer
www.wfo-auer.it – wfo.auer@schule.suedtirol.it

70/Juni 2021

Mitteilung - Unterricht bis Schulende



Bezüglich des Unterrichts in Präsenz bleibt weiterhin die Regelung aufrecht, dass bis zu **maximal 75 %** der Schüler*innen den Unterricht in Präsenz an der jeweiligen Schule absolvieren können. Bis Schulende wird nun für die jeweiligen Klassenstufen der Unterricht folgendermaßen organisiert:

Die Schüler*innen der **1. und 2. Klassen** werden im Mai weiterhin abwechselnd eine Woche Präsenzunterricht haben und eine Woche im Fernunterricht sein. In der Zeit vom 31. Mai bis zum 10. Juni werden die 3. Klassen im Betriebspraktikum sein. In diesen zwei Wochen sind dann die 1. und 2. Klassen voll in Präsenzunterricht anwesend.

Die Schüler*innen der **3., 4. und 5. Klassen** werden weiterhin voll in Präsenzunterricht sein. Die Schüler*innen der 3. Klassen werden in der Zeit vom 31. Mai bis zum 10. Juni das Betriebspraktikum absolvieren.

Letzter Schultag am Freitag, den 11. Juni. Für die Oberschule endet das heurige Schuljahr am Freitag, den 11. Juni. An diesem Tag werden alle Schüler*innen nach einem gestaffelten Zeitplan an der Schule sein.

Der Schuldirektor
Dr. Christian Gallmetzer

Expertenvortrag zum Bankwesen

Am Mittwoch, den 28.04.2021 hatten die Klassen 2A und 2B die Möglichkeit, sich ein genaueres Bild über die Raiffeisenkasse Salurn zu machen. Der Firmenkunden-Berater Dr. Thomas Palma der Raiffeisenkasse Salurn (Sektion Neumarkt) hielt einen Vortrag über das Bankwesen und die Digitalisierung der Bank. Er hat uns auch erklärt, welche Rolle die Bank in dieser schwierigen Zeit der Pandemie hat.

Diese Infos waren für uns Schüler*innen sehr interessant und lehrreich. Expertenvorträge sind immer sehr aufschlussreich und eine gute Ergänzung zum Fachunterricht. Wir freuen uns, dass es wieder möglich ist, unter bestimmten Voraussetzungen (Corona-Sicherheitsmaßnahmen), Expert*innen an unsere Schule einladen zu dürfen.

Lorenzo Bonelli 2B



Experte spricht über Marketing

Am Freitag, 07.05.21 haben in der Aula Magna die Klassen 4A, 5A und 5B an einem Vortrag über Marketing teilgenommen. Gehalten wurde der Vortrag von Herrn Rudi Ebner, der seinen Schulabschluss an der WFO Auer gemacht hat und mittlerweile erfolgreich im Bereich Marketing tätig ist. Gemeinsam mit dem Experten hat die Klasse 4A auch ein Projekt, rund um das Thema Marketing, gemacht. Der Vortrag war sehr interessant und lehrreich und Herr Ebner konnte uns durch seine Berufserfahrung viele tolle Tipps geben.

Anna Zöggeler, 4A



Expertenvortrag zum Thema „Verbraucherschutz“



Am 19. Mai erhielt die Klasse 5B einen Vortrag zum Thema „Verbraucherschutz“. Auf Initiative von Prof. Sparber, Lehrperson für Rechtskunde, war die Expertin, Frau Monika Nardo, mittels Videokonferenz zugeschaltet.

Nach einer einführenden Erklärung zu fachspezifischen Begriffen ging Frau Nardo auf das Verbraucherschutzgesetz und den Verbraucherschutz in der EU ein. So regelt die EU den Verbraucherschutz mit ähnlichen oder identischen Gesetzen in verschiedenen Bereichen durch EU-Richtlinien und EU-Verordnungen. Frau Nardo selbst ist bei einem Projekt der EU-Kommission für das EU-Verbraucherzentrum tätig und ermöglichte es uns so, anhand von Beispielen, beispielsweise zur aktuellen Corona-Pandemie, praktische Bezüge zu dem Vorgetragenen herzustellen.

Frau Nardo war stets bemüht, den Vortrag möglichst interaktiv zu gestalten und richtete sich deshalb nach Fragen unsererseits und stellte ebenso Fragen an uns. Abschließend erklärte Frau Nardo, dass die Information und Aufklärung, so beispielsweise an Schulen, ein wichtiger Teil ihrer Arbeit sei und als Warnung diene.

Laura Kalser, 5B

Gesellschaftliche Bildung: Educazione alla tolleranza

Im heurigen Schuljahr beschäftigt sich die Klasse 3B im Fach „Gesellschaftliche Bildung“ mit der Thematik der Toleranz des Andersseins. „Educazione alla tolleranza“ heißt konkret das Thema, mit welchem sich Schüler*innen und Lehrpersonen in den Fächern Rechtskunde und Italienisch auseinandersetzen.

Bereits am ersten Projekttag am 26. Oktober 2020 hat die Klasse den Film „The butler“ in italienischer Sprache gesehen und darüber eingehend gesprochen und diskutiert. Dabei wurden die Menschenrechte am Beispiel der Afroamerikaner behandelt.

Am 15. April fand der 2. Projekttag statt. Nachdem die Klasse im Fach Rechtskunde im Vorfeld die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ behandelt hatte, besuchten die Schüler*innen mit den beiden Lehrpersonen Agatha Sparber und Amanda Rando den „Garten der Begegnung“ in Auer. Dort wurden sie von der Koordinatorin Giulia Pommarolli empfangen, welche dann die Organisation vorstellte. Der Palästinenser Motasem Isied berichtete daraufhin über seine

Erlebnisse in der Heimat und zeigte Filme über Menschenrechtsverletzungen. Die Schüler*innen hatten viele Fragen, auf welche Herr Motasem, der sich in Auer um Flüchtlinge kümmert, in einer angenehmen Atmosphäre gerne antwortete. Die Begegnung hat die Schüler*innen neugierig gemacht und so bot diese Begegnung eine gute Möglichkeit, sich für dieses Thema zu sensibilisieren.

Prof. Agatha Sparber



Kunstturnen und Spanisch

Ein besonderes Sportangebot bot sich den Schüler*innen der Abschlussklassen. Unter der Leitung von Prof. Deborah Pichler, Lehrperson für Spanisch an unserer Schule und ausgebildete Kunstturntrainerin, konnten die Schüler*innen Bewegungserfahrungen sammeln und gleichzeitig ihre Spanischvokabeln erweitern. Es ging aber nicht nur um erworbene Kompetenzen auf dem Gebiet des Kunstturnens, sondern in erster Linie um Körpererfahrung und Spaß am Sport und an der Sprache. Alle zeigten große Begeisterung, nicht nur im kreativen Bereich beim Erstellen von Pyramiden und Choreografien, sondern auch im akrobatischen Teil bei Sprüngen am Minitrampolin.

Durante tres jueves de abril y mayo algunos alumnos del 5A y 5B se reunieron en el gimnasio para acercarse a la gimnasia artística, combinando el deporte con la lengua extranjera. De hecho a lo largo del proyecto los estudiantes pudieron descubrir varios aparatos gimnásticos y al mismo tiempo practicar y conocer la lengua española.

Gracias a todos los estudiantes participantes por la colaboración activa y enhorabuena por los resultados obtenidos!



Stefan Gasser und Deborah Pichler

Betriebsbesichtigung "Grufrut Group" in Branzoll

Am Mittwoch, 26. Mai besuchte die Klasse 3A die Obstgenossenschaft Grufrut in Branzoll. Bei der Besichtigung wurden wir von Herrn Lazzeri begleitet. Er führte uns in den Konferenzraum, wo wir uns ein Video ansahen, welches das Unternehmen vorstellte: Die Grufrut Group besteht aus vier Betriebstätten: Branzoll, (Hauptsitz) und dann noch die Außensitze Steinmannwald (Leifers), Salurn und Neumarkt. Das Video zeigte außerdem, wie die Produktion im Unternehmen abläuft.

Zuerst kommen die Traktoren auf eine Waage, dann werden die Kisten in einem Lager untergebracht. Die Lager werden von einer Kontrollzentrale gesteuert und bei Fehlern kann entsprechend eingegriffen werden. Nachdem die Äpfel gelagert worden sind, fahren die Stapler die Kisten in die Sortiermaschine. Dort werden die Äpfel automatisch aufgrund von Größe, Qualität und Schäden sortiert. Später werden sie wieder gelagert und in einem zweiten Moment verpackt. Dies geschieht auch mit einer Maschine, die die Äpfel dann nach Verkäufer und Sorte aufteilt und von Arbeiter*innen händisch in die einzelnen Kartons verpackt. Danach werden die Äpfel wieder gelagert und warten auf den Verkauf.

Wir, die Klasse 3A, konnten diesen Ablauf live mitverfolgen, indem uns die Führung die einzelnen Etappen vorstellte.

Alex Goldin, 3A



Besuch der Kellerei St. Michael Eppan



Am Donnerstag, dem 27. Mai besuchte die Klasse 3B die Kellerei St. Michael. Zunächst bekamen wir eine Führung durch den Schaugarten und die Keller. Dabei erzählte uns der Obmann Klaus

Pardatscher viel Interessantes über die Verarbeitung und Lagerung des Weins sowie über die Geschichte der Genossenschaft. Beendet wurde der Lehrausgang mit einer Präsentation über den Verkauf, insbesondere dem Export.

Annika Lochmann, 3B

INVALSI: Testtag

Am Mittwoch, 5. Mai absolvierten die beiden Abschlussklassen den heurigen INVALSI-Test. Wie schon seit einigen Jahren wird der Test online in den Fächern Mathematik und Englisch durchgeführt. In Englisch besteht die Prüfung aus zwei Teilen: English reading und English listening.

Obwohl dieser Test in diesem Schuljahr aufgrund der besonderen Covid-Situation nicht als Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung gewertet wird, führten die Schüler*innen die Tests gewissenhaft durch.



Congratulations on passing the FCE

Wie jedes Jahr haben sich auch heuer wieder einige Schüler*innen beim **First Certificate Exam** eingeschrieben, den Aufnahmetest und schließlich auch den Abschlusstest in den **Kategorien B2 und C1** erfolgreich bestanden:

Alex Tschager, 4B – B2
Lisa Rossi, 4B – C1
Johannes Abram, 5B – B2
Julian Stauder, 4B – B2

Wir gratulieren!



Projekt: DNA-Modell

Eine kleine Gruppe der Klasse 2A hat in den letzten Monaten ein DNA-Modell gebaut. Im Treppenhaus ist es ausgestellt. Es handelt sich dabei um einen Ausschnitt einer DNA, wobei man das Grundgerüst (Zucker und Phosphatreste) sowie die organischen Basen (Adenin, Thymin,

Guanin und Cytosin) erkennen kann. Je nach Abfolge der Basen, die nach innen schauen und die „Treppen“ der Doppelhelix ausmachen, wird das Genom jedes einzelnen Individuums festgelegt und ist dadurch einzigartig. Die Doppelhelix sollte zusätzlich noch wie eine Wendeltreppe gedreht sein, was uns aber leider technisch nicht möglich war...

Daniel Veronesi, 2A



Wandmalerei zum Thema DNA

Im Laufe des Schuljahres 2020/21 hat ein Teil der Nichtsportlergruppe der Klasse 2A im Erdgeschoss unserer Schule gegenüber den Laborräumen eine Wandmalerei zum Thema DNA



vollendet, die von der vorherigen Klasse leider wegen der bekannten Umstände nicht fertig gemalt werden konnte.

Das Thema der Wandmalerei ist es, die Ähnlichkeiten der DNA der Tiere und Pflanzen, mit der der Menschen zu vergleichen. Außerdem wurde die Entwicklung von einem einfachen Bakterium bis hin zum komplexen Menschen durch DNA-Stränge verbunden und somit ist ein übersichtliches Schaubild geschaffen worden, das noch lange vor den Chemielaboren betrachtet werden kann.

Hanshörg Loss, 2A

Betriebspraktikum der 4. Klassen vom 19.04. – 30.04.2021

Zwei Wochen lang tauschen alljährlich die Schüler*innen der **4. Klassen** die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz ein, in diesem Schuljahr vom 19. bis 30. April.

Auf diese Weise erhalten sie die Gelegenheit, die Praxis kennenzulernen und sich einen Eindruck über das zukünftige Arbeitsfeld zu verschaffen. Ausgewählt werden die Betriebe von den Schüler*innen selbst, der Arbeitsbereich muss allerdings einen Bezug zum Lehrplan und zu den Unterrichtsinhalten des Schultyps aufweisen. Von den Schüler*innen werden die unterschiedlichsten Betriebe ausgesucht: Geldinstitute, öffentliche Verwaltung (vorwiegend Gemeindeämter), Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Industrie- und Handwerksbetriebe.

Die Schüler*innen werden dabei von zwei Tutor*innen betreut: einem Tutor vor Ort und einer Lehrperson des Klassenrats. Dieser besucht die Schüler*innen am Arbeitsplatz und pflegt die Kontakte zum Betrieb.

Betrieb	Sitz	Betrieb	Sitz
Apparatebau Gronbach	Neumarkt	L. Psenner GmbH	Tramin
Assipro.bz GmbH	Bozen	LVH Gen.	Bozen
Auto Brenner	Bozen	Matt GmbH	Salurn
Azienda agricola Coflari	Ruffre	Möbel Untermarzoner	Eppan
Bassi SAS	Leifers	Nordwal AG	Auer
Camid GmbH	St. Pauls	Oberal Salewa	Bozen
Ebner EP OHG	Tramin	Öffentliche Bibliothek	Auer
Elektro	Neumarkt	Planit GmbH	Auer
Emotion Events OHG	Eppan	Price Point Ohg	Bozen
Enopartner Italia Srl	Auer	RA E. Rottensteiner	Bozen
Estfeller GmbH	Auer	RA Stacul & Vezzali	Bozen
Fotolito Varesco GmbH	Auer	Rizzoli Srl	Truden
Gemeinde Aldein	Aldein	Rossin GmbH	Laag
Gemeinde Branzoll	Branzoll	Rotho Blaas GmbH	Kurtatsch
Gemeinde Kaltern	Kalttern	Sanvit	Eppan
Gemeinde Kurtatsch	Kurtatsch	Studio Zani & Partner	Bozen
Gemeinde Tramin	Tramin	Unterland Consult KG	Neumarkt
Inama A.&Söhne OHG	Leifers	VOG Products	Leifers
Kellerei Castelfeder	Neumarkt	Würth GmbH	Neumarkt
Kirge Holding GmbH	Kalttern		



Betriebspraktikum der 3. Klassen vom 31.05. – 10.06.2021

Bereits im letzten Schuljahr wurde das Betriebspraktikum auch für die dritten Klassen eingeführt. Es hat sich gezeigt, dass die Schüler*innen auch in den dritten Klassen schon wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln konnten. Auch die Rückmeldung der Betriebe war durchwegs positiv, trotz der nicht einfachen Zeit, welche uns alle auch im letzten Schuljahr geprägt hat.

Auch im aktuellen Schuljahr ist das Praktikum am Ende des Schuljahres angesetzt worden. Vom 31. Mai bis 10. Juni wird der Unterricht sozusagen in die verschiedenen Unternehmen ausgelagert.

Betrieb	Sitz	Betrieb	Sitz
Assibroker Int. GmbH	Bozen	Lochmann Kabinen GmbH	Truden
Atzwanger SpA	Bozen	Obereggen Latemar Ag	Deutschnofen
Bertolini GmbH	Neumarkt	OVV Bezirksleitung Brixen	Brixen
Coop. Sociale Babel	Bozen	Planit GmbH	Auer
Bibliothek Auer	Auer	Raiffeisenkasse Überetsch	Eppan
Elektro Ebner	Aldein	Riweга	Neumarkt
Frutop	Terlan	Rotho Blaas GmbH	Kurtatsch
Gemeinde Kaltern	Kaltern	Schulsprengel Leifers	Leifers
Gemeinde Kurtatsch	Kurtatsch	Sparer Gerüste GmbH	Eppan
Gemeinde Montan	Montan	Studio Morandini GmbH	Neumarkt
Gemeinde Pfatten	Pfatten	Tourismusverein Aldein&Radein&Jochgrimm	Aldein
Gemeinde Tramin	Tramin	Tourismusverein Südtiroler Unterland	Kurtatsch
Girardi GmbH	Auer	VOG	Terlan
Gruber Logistics SpA	Auer	Wohn-Pflegeheim St. Pauls	Eppan
Haas GmbH	Auer	Würth GmbH	Neumarkt
Hell Profitechnik GmbH	Eppan		
Kellerei Kurtatsch	Kurtatsch		



Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Unternehmen, welche trotz dieser schwierigen Zeit bereit waren, Schüler*innen unserer Schule für ihr Praktikum aufzunehmen, herzlich bedanken. Die Zusammenarbeit zwischen Betrieb und Schule ist nötig, um immer wieder Rückmeldungen zu erhalten und so den Einstieg der Schüler*innen in die Arbeitswelt zu erleichtern.

Die Schulleitung

Eishockey-Weltmeisterschaft in Riga: Thomas Galimberti ist mit dabei!

Für Thomas Galimberti geht ein Traum in Erfüllung! Am 15. Mai wurde der Schüler der 3A von der Federazione Italiana Sport del Ghiaccio offiziell zur Eishockey-Weltmeisterschaft einberufen. Am 16. Mai ging es dann zum Flughafen nach Verona, von wo aus die Mannschaft nach Riga flog.






Stagione sportiva 2020-2021

Nazionale Senior partecipazione a 2021 IIHF World Championship

Tipologia	Raduno
Settore	Hockey
Disciplina	Hockey
Protocollo	Milano, prot. nr. 208 del 15/05/2021
Periodo di convocazione	Dal 16/05/2021 al 02/06/2021
Luogo di svolgimento	Riga, Lettonia
Delibera	N.61 - Hockey - Hockey - Nazionale - Nazionale Senior - partecipazione a 2021 IIHF World Championship - approvazione impegni di spesa (id gesinf:0)

Attaccante	30065	ANDERGASSEN Raphael	14/06/1993	H. C. Val Pusteria S.s.d.a.r.l (617) / S.v. Kalterer (042)
Attaccante	611724	BARDARO Anthony Robert	18/09/1992	H.c. Bolzano 2000 (440)
Attaccante	42924	DELUCA Ivan	28/07/1997	W.s.v. Sterzing Vipiteno (008)
Attaccante	34553	FRANK Daniel	21/03/1994	H.c. Bolzano 2000 (440)
Attaccante	32965	FRIGO Luca	30/05/1993	H.c. Bolzano 2000 (440)
Attaccante	69843	GALIMBERTI Thomas	12/11/2003	AHC Eppan- HC Appiano (150)
Attaccante	79117	GILIATI Stefano Luigi	07/10/1987	H.c. Bolzano 2000 (440)

Der Weg bis dahin war nicht einfach. Wie die Medien vielfach berichteten, wurde die Mannschaft vom Corona-Virus schwer heimgesucht und lange stand auch nicht fest, ob eine Teilnahme überhaupt möglich ist. Viele erfahrene Spieler haben es letztendlich nicht geschafft, aufgrund immer noch positiver Testergebnisse mussten sie zu Hause bleiben. Ein Glück und eine Chance für die Nachwuchstalente, sich auf der höchsten Ebene bereits in so jungen Jahren beweisen zu können. Um es mit den Worten von Andrea Gios, Präsident der FISG, zu sagen:

"Ci troviamo senza dubbio in una situazione complicata e molti potrebbero pensare che sarebbe stato più semplice alzare bandiera bianca. Noi, però, vogliamo onorare fino in fondo quello che ci siamo guadagnati sul campo nel 2019 a Bratislava: lo dobbiamo al nostro sport, lo dobbiamo alla maglia azzurra, lo dobbiamo alla IIHF che ha organizzato questi Mondiali nonostante la pandemia. Le assenze ci costringono ad anticipare di qualche anno l'inserimento di una serie di giovani su cui puntiamo in ottica Olimpiadi 2026: per loro si tratta di una grandissima opportunità, e ci aspettiamo che tutti diano il meglio per non sfigurare contro squadre oggettivamente più attrezzate. La Federazione ha fiducia nei ragazzi..."

Wir wünschen der Mannschaft, insbesondere unserem Thomas, viel Glück, Erfolg und wertvolle Erfahrungen für die Zukunft!



Alexia und Gabi im Ski-Landeskader

Der Ski-Landeskader für die Saison 2021-22 steht bereits fest. Aufgrund ihrer guten Ergebnisse wurde **Alexia Tabarelli** aus der Klasse 4A in den A-Kader (für Slalom und Riesentorlauf) und **Gabi Codalonga** aus der Klasse 3A (ebenso für Slalom und Riesentorlauf) in den B-Kader berufen. Zudem wurde Gabi für die Disziplinen Abfahrt und Super-G in das Speedteam aufgenommen. Sie hat noch die Möglichkeit von den Landestrainern in den A-Kader vorzurücken. Wir wünschen unseren Ski-Mädels alles Gute und viel Erfolg!



Alexia Tabarelli, 4A



Gabi Codalonga, 3A

Rückgabe der Leihbücher, Klassensätze und Spintschlüssel

Am **Montag, 7. Juni** (1. Klassen) und **Dienstag, 8. Juni** (2. Klassen) werden die Leihbücher (Schulbücher) und Bibliotheksbücher in der Bibliothek abgegeben. Achtung: Die 1. Klassen geben nur 5 Schulbücher zurück (siehe eigene Mitteilung), die restlichen Bücher werden im 2. Schuljahr weiter verwendet. Die Bücher müssen ohne persönliche Notizen und Namensetiketten abgegeben werden. Verlorene oder beschädigte Bücher müssen ersetzt oder bezahlt werden.

Da die 3. Klassen ab Montag, 31. Mai im Betriebspraktikum sind, müssen alle Bibliotheksbücher (auch Klassensätze) und Spintschlüssel bis spätestens **28. Mai** zurückgegeben werden.

Die Schüler*innen der 4. und 5. Klassen müssen alle Bibliotheksbücher (auch Klassensätze) und Spintschlüssel bis spätestens **Mittwoch, 9. Juni** zurückgeben.

Im kommenden Schuljahr ist der Bücherscheck für die 3./4./5. Klassen ausgesetzt!

Schulbücher 2021/2022

Die Listen der Schulbücher für das kommende Schuljahr sind auf der Internetseite der Schule www.ofl-auer.it abrufbar bzw. liegen im Foyer auf.



Letzter Schultag am Freitag, 11. Juni

Am letzten Schultag (Freitag, 11. Juni) finden sich die Schüler*innen nach folgendem Zeitplan in ihrer Klasse ein, wo sie vom Klassenvorstand/Klassenvorstandsteam das Zeugnis erhalten. Gleichzeitig erhalten die Schüler*innen mit Lernrückständen die individualisierten Lernpläne und den Plan der Stützkurse. Außerdem wird der beste Schüler/die beste Schülerin ausgezeichnet.

- 08:00 – 09:00 Uhr: 1. und 2. Klassen
- 10:00 – 11:00 Uhr: 3., 4. und 5. Klassen

Organisation der Sommeraufholkurse und Nachprüfungen

Aufholkurse Für die Schüler*innen, bei denen die Versetzungsentscheidung aufgeschoben wurde, werden in einigen Fächern unmittelbar nach Schulende Kurse angeboten. Diese Aufholmaßnahmen umfassen folgende Aktivitäten: Gespräch mit den Schüler*innen, um die Ursachen für den fehlenden Schulerfolg in den betreffenden Fächern zu klären, inhaltliche Bearbeitung und Wiederholung ausgewählter Bereiche, Vereinbarung eines Lernprogramms mit Übungsbeispielen, Aufgabenstellungen u. a., um die Schüler*innen im Bemühen zu unterstützen, die Lernrückstände während der Sommermonate selbständig aufzuholen.

Die Eltern der Schüler*innen erhalten eine Mitteilung über die vom Klassenrat vorgesehenen Nachholmaßnahmen. Der Kalender für diese Aufholmaßnahmen wird spätestens am letzten Schultag (11. Juni) ausgehängt bzw. im Internet veröffentlicht.

Nachprüfungen. Die Überprüfung des Aufholens der Lernrückstände erfolgt ab dem 25. August. Die genauen Termine werden Mitte August bekannt gegeben.

Wiedereinschreibungen bei Nichtversetzung. Wenn ein Schüler/eine Schülerin im Juni oder im August nicht versetzt wird, müssen die Eltern innerhalb einer Woche mitteilen, ob die Klasse wiederholt wird oder ob das Studium an einer anderen Schule fortgesetzt wird. Da die Einschreibung in die nächste Klasse bereits im März erfolgt ist, muss eine Richtigstellung der Einschreibungen vorgenommen werden.

Mitteilung – Fernunterricht für die Abschlussklassen

Der Direktionsrat hat sich in seiner letzten Sitzung dafür ausgesprochen, die Schüler*innen der Abschlussklassen 5A und 5B ab Donnerstag, 3. Juni bis einschließlich Donnerstag, 10. Juni in den Fernunterricht zu überstellen. In dieser Zeit gilt der bereits mitgeteilte Fernlernstundenplan. Die Entscheidung wurde notwendig, weil dadurch, dass in dieser Zeit alle 1. und 2. Klassen, sowie die 4. Klassen an der Schule im Präsenzünterricht sind, mit den Schüler*innen der 5. Klassen mehr als 75 Prozent der Schülerinnen und Schüler an der Schule wären.

Die Schüler*innen der beiden Abschlussklassen sind aufgerufen, sich in dieser Zeit gut auf die Abschlussprüfung vorzubereiten, welche ja bereits am 16. Juni beginnt. Am letzten Schultag, Freitag, den 11. Juni kommen die Schüler*innen der Abschlussklassen nach einem gestaffelten Zeitplan an die Schule.

Christian Gallmetzer | Schuldirektor

Abschlussprüfung: Hinweise für die Schüler*innen

Aufgrund der Covid19-Pandemie gibt es im Schuljahr 2020/21 erneut wesentliche Änderungen im Ablauf der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule („Matura“). Diese entsprechen im Wesentlichen jenen des Schuljahres 2019/20. Die Abschlussprüfung besteht **ausschließlich aus einem mündlichen Prüfungsgespräch**; die üblicherweise vorgesehenen drei schriftlichen Prüfungen entfallen.



Die Prüfung besteht aus folgenden Teilen:

- a) **Diskussion einer Ausarbeitung** zu einer Aufgabenstellung in schultypspezifischen Fächern. Die entsprechenden Fächer wurden für jeden Schultyp und jede Fachrichtung zentral festgelegt. Die Ausarbeitung kann aber auch zusätzliche Fächer umfassen sowie den fächerübergreifenden Lernbereich „Übergreifende Kompetenzen und Orientierung“. Die konkrete Aufgabenstellung wird jedem Schüler/jeder Schülerin vom zuständigen Klassenrat innerhalb 30. April zugewiesen. Gleichzeitig ernennt der Klassenrat jene Lehrpersonen, welche die Schüler*innen bei der Ausarbeitung begleiten. Die Ausarbeitung

des Themas wird von den Schüler*innen innerhalb 31. Mai per E-Mail der betreuenden Lehrperson sowie zusätzlich an ein von der Schule angegebenes Postfach übermittelt.

- b) **Diskussion eines kurzen Textes aus dem Fach Deutsch**, welcher im Rahmen des Unterrichts in der 5. Klasse behandelt wurde und im Bericht des Klassenrates enthalten ist. Dabei kann es sich auch um einen Ausschnitt aus einem längeren Text oder aus einem Gesamtwerk handeln.
- c) **Diskussion eines kurzen Textes aus dem Fach Italienisch** – Zweite Sprache, welcher im Rahmen des Unterrichts in der 5. Klasse behandelt wurde und im Bericht des Klassenrates enthalten ist. Dabei kann es sich auch um einen Ausschnitt aus einem längeren Text oder aus einem Gesamtwerk handeln.
- d) **Fächerübergreifendes Prüfungsgespräch** ausgehend vom Impulsmaterial, welches seitens der Prüfungskommission dem Schüler/der Schülerin vorgelegt wird.
- e) **Kurzer Bericht** oder multimediale Präsentation zu den Erfahrungen des Schülers/der Schülerin im Rahmen der Bildungswege „Übergreifende Kompetenzen und Orientierung“. Die Schüler*innen an den Schulen der Berufsbildung präsentieren im Rahmen dieses Prüfungsteils ihre jeweilige Projektarbeit. Dieser Prüfungsteil ist nur dann erforderlich, falls der Bereich Übergreifende Kompetenzen und Orientierung nicht bereits Teil der Ausarbeitung gemäß Buchstabe a) ist.

Die oben genannten Prüfungsteile müssen auf jeden Fall Teil des Prüfungsgesprächs sein. Das bedeutet jedoch nicht, dass sie strikt in der angegebenen Reihenfolge durchgeführt werden müssen. Auch können verschiedene Teile inhaltlich und zeitlich miteinander verknüpft werden. Der fächerübergreifende Lernbereich „Gesellschaftliche Bildung“ wird in das Prüfungsgespräch integriert.

Die Kommission verfügt über max. 40 Punkte zur Bewertung des mündlichen Prüfungsgesprächs. Alle Schüler*innen müssen zum mündlichen Prüfungsgespräch ein gültiges Ausweisdokument mitbringen.

Die Prüfungsgespräche beginnen am **Mittwoch, 16. Juni, um 8.30 Uhr** und finden am Sitz der jeweiligen Schule in Präsenz statt. Pro Tag werden in der Regel jeweils 5 Schüler*innen für das Prüfungsgespräch eingeteilt. Die Gespräche dauern ca. 1 Stunde pro Schüler*in.

Mittlerweile steht auch die Prüfungskommission fest:

5A u. 5B	Astner	Barbara	Vorsitz
5A	Vescoli	Georg	Deutsch
5A	Rando	Amanda	Italienisch
5A	Curti	Barbara	Englisch
5A	Mühlsteiger	Claudia	Betriebswirtschaft
5A	Moscon	Marion	Mathematik
5A	Köhl	Veronika	Rechtskunde
5B	Vescoli	Georg	Deutsch
5B	Rando	Amanda	Italienisch
5B	Curti	Barbara	Englisch
5B	Pichler	Deborah	Spanisch
5B	Prinoth	Claudia	Französisch
5B	Maoro	Renate	Betriebswirtschaft und Geopolitik
5B	Sparber	Agatha	Rechtskunde

Prüfungsergebnisse und Abschlussdiplom

Die Prüfungsergebnisse für jede Klasse werden unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten der jeweiligen Klasse an der Anschlagetafel der Schule veröffentlicht und den betreffenden



Schüler*innen auch in telematischer Form mitgeteilt. Die Ausstellung der Abschlussdiplome erfolgt ebenfalls direkt nach Abschluss der Arbeiten.

Es wird versucht, die Diplomübergabe am Ende der Prüfungen für alle gemeinsam, unter Einhaltung der Sicherheitsregeln, zu organisieren.

Freiwilliger Ferieneinsatz 2021



Mit einem Landesgesetz aus dem Jahr 2012 wurde die Möglichkeit für den Einsatz Jugendlicher im Rahmen nicht gewinnorientierter Organisationen und Körperschaften geschaffen. Dieser Dienst kann in den Ferienmonaten geleistet werden und soll den Jugendlichen die Möglichkeit bieten, in den Sommermonaten Erfahrungen bei Non Profit-Organisationen zu sammeln.

Für das Jahr 2021 hat die Landesregierung festgelegt, dass die Finanzierung für insgesamt 120 Stellen für freiwillige Ferieneinsätze für Jugendliche zur Verfügung gestellt wird. Zielgruppe sind Jugendliche im Alter von 15 bis 19 Jahren, welche in Südtirol eine Oberschule oder Berufsschule besuchen.

Der freiwillige Ferieneinsatz wird für eine Zeitspanne von 6, 7 oder 8 Wochen geleistet. Nach Abschluss des freiwilligen Dienstes erhalten die Jugendlichen eine Spesenrückvergütung, welche sich auf 80,00 Euro netto pro Woche beläuft.

Die interessierten Schülerinnen und Schüler melden sich direkt bei den Organisationen und Körperschaften. Hier der Link:

<https://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/dritter-sektor/freiwillige-dienste/freiwilliger-ferieneinsatz>

Leseaktion – Sommer 2021



Im Sommer 2021 möchten wir wieder mit der Leseaktion "LiL – Lesen im Liegestuhl / + estate, se leggi!" junge Leute mit tollen Büchern versorgen und zum Lesen in der Freizeit motivieren. Ab Anfang Mai bis Ende Oktober 2021 können alle Jugendlichen im Alter von elf bis 16 Jahren teilnehmen, Bücher lesen, online bewerten und einen Sach- oder einen Hauptpreis gewinnen.

Aus einer Liste von 40 Jugendbüchern in beiden Landessprachen – 20 deutschen und 20 italienischen – lesen die Jugendlichen eines oder mehrere Bücher und geben dann auf der Website **www.lilestate.bz.it** ihre Bewertung zu einem oder zu mehreren LiL/estate-Büchern ab. Mit dieser Bewertung nehmen sie an der Verlosung der 100 Sachpreise teil.

Die Bücherliste umfasst erzählende Bücher, wie auch Sachbücher und Comic-Romane. Die Bücher gibt es in den Öffentlichen Bibliotheken und Schulbibliotheken sowie in den Buchhandlungen.

Für besonders kreative Kids und Jugendliche gibt es bei dieser Sommerleseaktion als Hauptpreise sechs

iPad mini zu gewinnen. Um einen dieser Hauptpreise zu gewinnen, müssen die Teilnehmenden entweder ein ein-minütiges Video oder ein Foto zu einem der LiL/estate-Bücher erstellen und hochladen. Nähere Informationen zur Teilnahme und zur Liste der 40 Bücher gibt es unter **www.lilestate.bz.it**. Wir freuen uns, wenn viele junge Leute mitmachen!

Südtiroler Landesregierung/Kunst und Kultur

Ein Abschied

Es ist mir eine große Freude, dass mir noch eine 70. Ausgabe des Prisma gelungen ist. Ich finde, 70 ist eine schöne Zahl um mit dieser Tradition unter meiner Federführung aufzuhören. Es wäre sicherlich interessant festzustellen, wieviele Stunden ich in den letzten 13 Jahren damit verbracht habe, Informationen zusammenzutragen, niederzuschreiben und mit Fotos zu bereichern, um ein wenig das Schulleben der Wirtschaftsfachoberschule Auer zu dokumentieren. Ich bin mir sicher, dass diese Tradition beibehalten wird und von einer meiner Kolleg*innen fortgeführt wird.

Ich werde mit diesem Prisma 70 aber nicht nur mit dem „Prismaschreiben“ aufhören, ich werde ab 1. September auch nicht mehr an die Schule zurückkehren. 42 Jahre meines Lebens habe ich damit verbracht, einen nicht unerheblichen Teil meiner Zeit an dieser Schule zu verbringen, 13 Jahre davon auch als Schulstellenleiterin. Ich war stets bemüht, mit vollem Einsatz und Begeisterung, sowohl Unterricht als auch Verwaltung unter einen Hut zu bringen, ohne dabei den Menschen zu vergessen, der hinter jedem Anliegen und jeder Sorge steckt. Ich habe viel dafür zurückbekommen, Freude, Genugtuung und Lebenserfahrung. Ein Dankeschön dafür an alle!

Elisabeth Florian



**Allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft
WFO Auer
schöne und erholsame Sommerferien!**



 **WIRTSCHAFTS-
FACHOBERSCHULE AUER**
Eine gute Entscheidung.